

**Schlaucheinsätze für Schlauch-Quetschventile DN 15 – DN 300
Typ 100.103, alle Versionen**

Schlaucheinsätze / Manschetten für direkt beaufschlagte Schlauch-Quetschventile sind lieferbar in verschiedenen Werkstoffen und Qualitäten:

Naturkautschuk NR 4145 schwarz - Standard – auch abriebfest	/ max. 80° C
Naturkautschuk NR 4145 H schwarz, hitzebeständig	/ max. 90° C
Naturkautschuk NR 4145 LH, lebensmittelbeständig hell	/ max. 70° C
Naturkautschuk NR 4145 LS, lebensmittelbeständig schwarz	/ max. 70° C
Perbunan NBR / NR schwarz	/ max. 70° C
Perbunan NBR / CR schwarz	/ max. 110° C
Neoprene CR / NR schwarz	/ max. 70° C
EPDM schwarz	/ max. 120° C
EPDM/L oder EPDM/S hell oder schwarz - auch mit FDA Bescheinigung	/ max. 110° C / 120° C
Styrol-Butadien Kautschuk SBR / NR schwarz	/ max. 70° C
Butyl IIR / NR schwarz	/ max. 70° C
Viton FPM / CR schwarz	/ max. 120° C
Hypalon CSM / NR schwarz	/ max. 70° C

Temperaturangaben beziehen sich auf Wasser.

Sonderqualitäten und –ausführungen bieten wir gerne auf Anfrage an.

Die Beständigkeit obiger Werkstoffe ist abhängig von Konzentration, Dichte, Korngröße, Temperatur sowie Betriebsdruck des Durchflussmediums.

Schlaucheinsätze werden mit Gewebeverstärkungen auf Dorne gewickelt, handkonfektioniert und vulkanisiert.

Die Eigenelastizität der Schlaucheinsätze, durch entsprechende Gummimischungen hergestellt, sorgt für den zylindrischen freien Durchgang, auch bei der Steuerdruckentlastung der Manschette.

Um optimale Standzeiten bzw. Schaltspiele zu erreichen, sollte der Differenzdruck von 2 – 2,5 bar zwischen Steuerdruck und Betriebsdruck sorgfältig eingehalten werden. Der Steuerdruck sollte 6 bzw. 8 bar nicht überschreiten.

Die enge Zusammenarbeit mit unserem Gummilabor und vorliegende Beständigkeitslisten zielen darauf ab, für den jeweiligen Bedarfs- und Einsatzfall die beständigste Gummimischung und Qualität festzulegen.

Eine Montageanleitung für die Austauschteile steht zur Verfügung - siehe Produktauswahl „technische Dokumentation“.